

Presse-Information

**Pressemitteilung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels,
der Verlagsauslieferung Die Werkstatt und der Kanzlei hww**

sova-Insolvenz: Buchbestände und Forderungen von Verlagen gesichert

*Wichtige Verständigung des Verlagsauslieferers sova, vorläufiger
Insolvenzverwaltung und Verlagen / Begonnene Lagerräumung wird
ohne Unterbrechung fortgesetzt*

Nachdem die Sozialistische Verlagsauslieferung sova GmbH Mitte November Insolvenz beantragt hatte, konnte nun die Gefahr von Anschlussinsolvenzen bei den 45 betroffenen Auslieferungsverlagen des Unternehmens entscheidend eingedämmt werden. Die Geschäftsführung der sova und die vorläufige Insolvenzverwalterin, Rechtsanwältin Julia Kappel-Gnirs von der Kanzlei hww hermann wienberg wilhelm, unterzeichneten heute unter Vermittlung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels eine Fortführungsvereinbarung mit der Rasteder Verlagsauslieferung Die Werkstatt, zu der die meisten Auslieferungsverlage der sova aktuell wechseln.

Mit dieser Vereinbarung übernimmt Die Werkstatt finanzielle Garantien für alle Verlage, für die die sova ausgeliefert hat. Dies ermöglicht es der vorläufigen Insolvenzverwalterin, die Räumungsarbeiten in den Lagerräumen der sova fortzusetzen und so zu beschleunigen, dass alle Verlage voraussichtlich bis Ende Januar 2023 wieder über ihre vollständigen Buchbestände verfügen können. Im November waren noch ca. eine Million Bücher bei der sova auf Lager.

Über eine weitere Vereinbarung zwischen sova, der vorläufigen Insolvenzverwaltung und den Verlagen wurde die Voraussetzung dafür geschaffen, in den nächsten Wochen Altforderungen der sova gegenüber dem Buchhandel im Wert von mehreren hunderttausend Euro einzuziehen und nach Insolvenzeröffnung mit den Verlagen abzurechnen.

„In einem ohnehin schwierigen Jahr für den Buchhandel eine Insolvenz der Auslieferung mitten im Weihnachtsgeschäft erleben zu müssen, ist ein Horror für jeden Verlag“, sagt Christian Sprang,

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 1306-292
Telefax: +49 69 1306-17292
E-Mail: presse@boev.de
www.boersenverein.de

Justiziar des Börsenvereins. „Umso wichtiger ist es, dass aufgrund der großen Solidarität unter den betroffenen Unternehmen, allen voran des neuen Auslieferers Die Werkstatt, und in konstruktivem und vertrauensvollem Zusammenwirken mit der vorläufigen Insolvenzverwaltung der sova rasch überlebenswirksame Vereinbarungen getroffen werden konnten. So erhalten die Verlage nicht nur so schnell wie möglich ihre Ware zurück, sondern können auch den Großteil ihrer Buchhandelsforderungen realisieren.“

Julia Kappel-Gnirs, vorläufige Insolvenzverwalterin, Kanzlei hww: „Die sova befand sich bei Insolvenzantragstellung wegen starken Umsatzeinbrüchen in 2022 und langer, aber im Buchhandel üblicher Zahlungsziele in einer sehr schwierigen Liquiditätssituation. Nur durch die äußerst professionelle Abstimmung aller Beteiligten und der nicht selbstverständlichen Verpflichtung, die Die Werkstatt als wesentlicher neuer Verlagsauslieferer eingeht, gelingt die zeitnahe Überführung der hohen Buchbestände. Mein Team und ich waren von der starken Solidarität der Verlage untereinander und dem Engagement des Börsenvereins wirklich beeindruckt.“

Bernd Weidmann, Geschäftsführer der Verlagsauslieferung Die Werkstatt, ergänzt: „Wir bitten alle Branchenteilnehmer, uns in dieser schwierigen Übergangszeit so gut und so unbürokratisch wie möglich zu unterstützen.“

Frankfurt am Main, 21. Dezember 2022

Kontakt für die Medien:

Börsenverein des Deutschen Buchhandels

Thomas Koch, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0) 69 1306-293, E-Mail: t.koch@boev.de

Kanzlei hww

Maike Kasper, Telefon: +49 (0) 69 91 30 92 35, E-Mail:
Meike.Kasper@hww.eu

Die Werkstatt Verlagsauslieferung

Bernd Weidmann, Telefon: +49 (0) 4402 9263-11, E-Mail:
bernd.weidmann@werkstatt-auslieferung.de

Über den Börsenverein des Deutschen Buchhandels:

Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels ist die Interessenvertretung der deutschen Buchbranche gegenüber der Politik und der Öffentlichkeit. Der Kultur- und Wirtschaftsverband wurde 1825 gegründet und vertritt 4.100 Buchhandlungen, Verlage, Zwischenbuchhändler und andere Medienunternehmen. Er veranstaltet die Frankfurter Buchmesse, vergibt den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels, den Deutschen Buchpreis sowie den Deutschen Sachbuchpreis, engagiert sich in der Leseförderung und für die Freiheit des Wortes.

Über hww:

hww hermann wienberg wilhelm ist ein auf Rechtsberatung, Restrukturierung, Insolvenz- und Zwangsverwaltung spezialisierter Dienstleister. Mit mehreren hundert Mitarbeitern ist hww in mehr als 20 Städten in Deutschland vertreten und verfügt über ein eigenes internationales Netzwerk. Hww hermann wienberg wilhelm Rechtsanwälte sind in ihrer langjährigen Tätigkeit bundesweit bereits in tausenden Insolvenzverfahren von zahlreichen Insolvenzgerichten bestellt worden. Zu namhaften Verfahren der Kanzlei gehören z.B. die Insolvenzen von Holzmann, Karmann, DWW Woolworth, Q-Cells SE, Germania, Thomas Cook und der Automobillieferant Minda.

Über Die Werkstatt Verlagsauslieferung:

Die Werkstatt Verlagsauslieferung GmbH in Rastede bei Oldenburg ist ein mittelständisches Unternehmen mit derzeit 70 Beschäftigten. Sie liefert ca. 160 Buch- und Nonbook-Verlage aus und hat ca.15.000 qm unter Dach.